

3'700 Franken für das Tierheim Nesslau dank „Sie recyceln. Wir spenden.“ der Kuster Recycling AG

Unter dem Titel „Sie recyceln. Wir spenden“ hat die Kuster Recycling AG aus Ebnat-Kappel im Dezember bereits zum vierten Mal für das Tierheim Nesslau gesammelt. Dabei ging pro Kilogramm abgegebene Elektro-Altgeräte 10 Rappen an das Tierheim. Zusätzlich wurde ein Kässeli aufgestellt, wo die Kunden direkt spenden konnten. Die Aktion brachte dieses Jahr 3'700 Franken ein. So viel kam bei der Sammlung noch nie zusammen. Die Kuster Recycling AG freut sich ausserordentlich, das Tierheim Nesslau mit diesem Betrag unterstützen zu können.

Die Unterstützung des Tierheims Nesslau hat bei der Firma Kuster Recycling in Ebnat-Kappel schon fast Tradition. Bereits zum vierten Mal sammelte die Kuster Recycling unter dem Titel „Sie recyceln. Wir spenden.“ für das Tierheim Nesslau. Dieses Mal gingen im Dezember 10 Rappen pro Kilogramm abgegebene Elektro-Altgeräte ans Tierheim. Zudem konnten die Kunden das aufgestellte Kässeli direkt befüllen. „Wir sind sehr erfreut, dass in diesem Jahr ein so grosser Betrag von 3'700 Franken zusammengekommen ist. Dies zeigt, dass unsere Kundschaft die Aktion schätzt und wie wir auch sehr tierliebend ist“ sagt Katja Kuster, Mitglied der Geschäftsleitung der Kuster Recycling AG. Insgesamt unterstützte die Kuster Recycling AG das Tierheim Nesslau in den letzten vier Jahren mit über 13'000 Franken. „Da die Aktion so erfolgreich war, werden wir sie weiterführen.“ freut sich Katja Kuster.

Unterstützung für Moritz, Tyson, Igel und Degus

In diesem Jahr wurde im Rahmen der Aktion „Sie recyceln. Wir spenden.“ auf Facebook über verschiedene Tiere aus dem Tierheim berichtet. So von Kater Moritz, der schwerverletzt aufgefunden und in die Tierklinik gebracht wurde. Dort wurde er mehrmals operiert und befindet sich in der Zwischenzeit auf dem Weg der Besserung. Bald wird er ein neues Zuhause finden. Oder Tyson, der vierjährige American Staffordshire Terrier, der sehr gut erzogen ist, aber leider unter Epilepsie leidet und daher nicht beim alten Besitzer bleiben konnte. Das Tierheim nimmt jedoch nicht nur herrenlose Katzen und Hunde auf. Im letzten Herbst wurde dem Tierheim durch das Veterinäramt drei Degus zur Betreuung abgegeben. Dem Tierheim ist auch eine Igelstation angegliedert, die jährlich etwa 15 Igel aufnimmt, gesund pflegt und wieder auswildert. Dank der finanziellen Unterstützung aus der Aktion „Sie recyceln. Wir spenden.“ können diese Tiere nicht nur medizinisch betreut werden, sondern werden durch das gesamte Team des Tierheims gemäss ihren Bedürfnissen auch fürsorgerisch betreut.

Beitrag für Umweltschutz und Tierwohl

Und diese Betreuung ist wichtig. „Da die meisten Tiere eine schwierige Vergangenheit haben, brauchen sie eine intensive Fürsorge oder medizinische Betreuung.“ führt Dolores Rust-Marbot, die Leiterin des Tierheims, aus. Sie freut sich zusammen mit Carla Leutenegger, Mitinhaberin der Tierklinik Nesslau, über den Betrag, den die Kuster Recycling AG auch dieses Jahr wieder spendet. „Wir sind sehr erfreut, dass die Kuster Recycling mit der tollen Aktion „Sie recyceln. Wir spenden.“ jedes Jahr einen namhaften Betrag spendet. Die Kunden der Kuster Recycling leisten damit einen wichtigen Beitrag für die Umwelt, aber vor allem auch für das Wohl der Tiere.“ meint Dolores Rust-Marbot. Das Tierheim nimmt jährlich etwa 200 herrenlose Tiere auf, versorgt diese in der benachbarten Tierklinik und versucht, neue Plätze zu finden. Obwohl für die Vermittlung der herrenlosen Tiere eine Unkostenbeteiligung verlangt wird, ist das Tierheim auf Spenden und Zuwendungen von Dritten angewiesen.

Poncho und Inka beleben den Arbeitsalltag

Familie Kuster, Mitinhaberin der Kuster Recycling AG, fühlt sich seit vielen Jahren streunenden, herrenlosen und verwilderten Katzen verbunden. Familie Kuster bietet daher immer wieder herrenlosen Katzen ein neues Zuhause auf dem Areal ihrer Recycling-Unternehmung und umsorgt diese liebevoll. Seit zwei Jahren leben Poncho und Inka bei Kusters. Poncho wurde von seinen ursprünglichen Besitzern zurückgelassen und Inka in einem Grünabfuhrcontainer gefunden. „Unsere Kunden und Mitarbeiter haben Poncho und Inka längst in ihr Herz geschlossen.“ erzählt Katja Kuster. „Zudem fördert die Anwesenheit der beiden Katzen das Arbeitsklima.“

Annahmestellen in Ebnat-Kappel und Wil

Die Kuster Recycling AG ist eine Familienunternehmung, die in Ebnat-Kappel und Wil je eine Recycling-Annahmestelle betreibt. Dort können Papier, Karton, Getränkekarton, Plastikabfall in eigenen Säcken, Alteisen und Metalle, Glas, PET-Flaschen, Stahlblechdosen, Aluminiumverpackungen, Nespressokapseln, Korkzapfen, Batterien, Altkleider, Elektrokleingeräte, Haushaltsgrossgeräte, Kühlschränke, Altholz, Grüngutabfälle und vieles mehr abgegeben werden. Die Annahmestelle in Wil, direkt vis-à-vis vom Bahnhof, ist am Dienstag von 15.30 – 19 Uhr und am Samstag von 9 – 13 Uhr geöffnet. Die Annahmestelle am Hauptsitz der Kuster Recycling AG an der Steinenbachstrasse in Ebnat-Kappel hat Montag bis Freitag zu normalen Arbeitszeiten geöffnet. Zudem ist jeder 1. Samstagmorgen im Monat geöffnet. Die Kuster Recycling AG bietet eine breite Auswahl von Dienstleistungen rund um das Thema Entsorgung an. So holt sie bei Firmen, Schulen, Heimen und Gemeinden verschiedene Wertstoffe ab, oder stellt Privaten oder Unternehmen die passenden Sammelbehälter oder Mulden zur Verfügung. Mehr Informationen unter www.kuster-recycling.ch oder auf Facebook unter „Sie recyceln. Wir spenden.“.

Foto:

Bildlegende:

Dolores Rust-Marbot, Carla Leutenegger und Katja Kuster mit Kater Wasabi bei der Checkübergabe.

Kontakt:

Kuster Recycling AG, Steinenbachstrasse 13, 9642 Ebnat-Kappel